

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Inhaltsübersicht</i>		VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXV
<i>Literaturverzeichnis</i>		XXIX
 1. Teil		
Das Rechtsgeschäft		
 § 1 Die Willenserklärung	1	1
I. Die Bedeutung der Willenserklärung	1	1
II. Die Elemente der Willenserklärung	2	1
III. Abgabe und Zugang von Willenserklärungen	5	3
1. Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen	5	3
2. Abgabe von Willenserklärungen	6	3
3. Zugang von Willenserklärungen	8	4
a) Zugang unter Abwesenden	8	4
b) Zugang unter Anwesenden	14	6
IV. Bindung an eine Willenserklärung	18	9
V. Elektronische Erklärungen	21	9
 § 2 Zustandekommen von Verträgen	22	10
I. Angebot und Annahme	22	10
II. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	24	12
III. Dissens	26	13
IV. Zusendung unbestellter Ware/Erbringen unbestellter Dienst- leistungen	28	14
 § 3 Auslegung und Vertragsergänzung	29	15
I. Auslegung von Willenserklärungen und Verträgen	29	15
II. Vertragsergänzung („ergänzende Vertragsauslegung“)	34	16
 § 4 Gefälligkeitsverhältnisse	40	18
I. Gefälligkeitsverhältnisse und Rechtsverhältnisse	40	18
II. Rechtsfolgen von Gefälligkeitsverhältnissen	42	20
 § 5 Die anfechtbare Willenserklärung	45	22
I. Privatautonomie und Anfechtung	45	22
II. Anfechtung wegen Irrtums	47	23
1. Motivirrtum	47	23
2. Inhalts- und Erklärungsirrtum	48	24
3. Eigenschaftsirrtum	50	24
4. Übermittlungsirrtum	52	26

5. Rechtsfolgen	54	26
III. Anfechtung wegen arglistiger Täuschung und Drohung	56	27
1. Anfechtung wegen arglistiger Täuschung	56	27
2. Anfechtung wegen Drohung	59	28
§ 6 Nichtigkeit von Rechtsgeschäften, insbesondere aufgrund von Formfehlern, Gesetzes- und Sittenverstößen	61	29
I. Nichtigkeit als Rechtsfolge	61	29
II. Nichtigkeit aufgrund von Formfehlern	64	30
III. Nichtigkeit aufgrund eines Verstoßes gegen ein gesetzliches Verbot	71	33
IV. Nichtigkeit aufgrund eines Verstoßes gegen die guten Sitten ...	72	33
V. Nichtigkeit wegen Wuchers	75	35
VI. Rechtsfolgen nichtiger Geschäfte	77	35
1. Teilnichtigkeit	77	35
2. Umdeutung	78	36
§ 7 Allgemeine Geschäftsbedingungen	79	36
I. Begriff und Funktionen	79	36
II. Anwendungsbereich	82	37
III. Einbeziehung von AGB in den Vertrag	83	38
1. Einbeziehung nach § 305	83	38
2. Überraschende Klausel	86	39
IV. Auslegung von AGB	88	41
V. Inhaltskontrolle	89	41
1. Gegenstand der Kontrolle	89	41
2. Klauselverbote mit und ohne Wertungsmöglichkeit	91	42
3. Generalklausel	94	43
VI. Teilnichtigkeit	97	44
§ 8 Abstrakte und kausale Rechtsgeschäfte	99	45
I. Einführung	99	45
II. Verfügungsgeschäfte (Abstraktion von der Leistungszweckbestimmung)	103	46
III. Schuldverträge (Abstraktion vom Geschäftszweck)	106	47
IV. Vollmacht (Abstraktion vom zugrunde liegenden Rechtsverhältnis)	111	48
§ 9 Rechtsschein	113	49
I. Einführung	113	49
II. Voraussetzungen des Vertrauensschutzes	116	50
1. Allgemeine Voraussetzungen	116	50
2. Besondere Voraussetzungen	118	50
a) Rechtsscheintatbestand	118	50
b) Zurechenbarkeit	119	51
c) Schutzwürdigkeit	121	51
d) Kausalität	123	52
III. Rechtsfolgen	124	52

§ 10 Stellvertretung und andere Formen fremdwirkenden rechtsgeschäftlichen Verhaltens	127	53
I. Stellvertretung	127	53
1. Eigene Erklärung	128	53
2. Erklärung im Namen des Vertretenen	129	54
3. Die Vertretungsmacht	131	55
a) Erteilung und Erlöschen der Vertretungsmacht	131	55
b) Duldungs- und Anscheinsvollmacht	133	56
c) Schutz des guten Glaubens an die Vertretungsmacht im Rahmen von § 366 HGB?	136	57
d) Anfechtung von Vollmacht oder ausgeführtem Rechtsgeschäft	137	58
e) Missbrauch der Vertretungsmacht	138	58
f) Das Insichgeschäft	141	60
II. Haftung im Falle der Vertretung ohne Vertretungsmacht	143	61
III. Zurechnung von Wissen und von Wissensmängeln	146	62
IV. Handeln unter falschem oder fremdem Namen	149	63
V. Ermächtigung	150	64

2. Teil

Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit

§ 11 Natürliche und juristische Personen	152	65
I. Einführung	152	65
II. Natürliche Personen	155	66
1. Die Rechtsfähigkeit des Menschen	155	66
2. Der nasciturus	157	66
3. Die Rechtsstellung Verstorbener	160	67
III. Juristische Personen	163	67
1. Juristische Personen im Rechtsverkehr	163	67
2. Trennungsprinzip und Durchgriff	166	68
3. Vorgesellschaften	172	70
IV. Subjektsmehrheiten	177	72
1. Gemeinschaft nach Bruchteilen	177	72
2. Gesamthand	182	73
§ 12 Personengesellschaften	186	73
I. Einführung	186	74
II. Zweckvereinbarung	189	75
III. Die Mitglieder	191	75
1. OHG	191	75
2. BGB-Gesellschaft	196	77
3. KG	197	77
IV. Geschäftsführung und Vertretung	198	78
1. OHG	198	78
2. BGB-Gesellschaft	203	79
3. KG	205	79
V. Die Gesellschaft als Rechtsträger (Gläubiger und Schuldner)	206	80
1. OHG und KG	206	80

2. BGB-Gesellschaft	207	80
VI. Die Haftung der Gesellschafter	209	80
1. OHG	209	80
2. BGB-Gesellschaft	212	82
3. KG	214	82
VII. Haftung der Alt- und Neugesellschafter	217	83
1. OHG und KG	217	83
2. BGB-Gesellschaft	220	84
§ 13 Die Miterbengemeinschaft	223	84
I. Einführung	223	84
II. Rechts- und Parteifähigkeit	227	86
III. Verwaltung des Nachlasses	228	87
IV. Erbengemeinschaft und Miterben	231	87
1. Trennung von Gesamthand und Gesamthänder	231	87
2. Nachlassverbindlichkeiten	232	88
3. Die Gesamthand	234	88
4. Die einzelnen Miterben	235	89
5. Persönliche Verpflichtungen der Miterben	236	89
V. Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft	240	90
§ 14 Rechtsgeschäfte Minderjähriger und geschäftsunfähiger Volljähriger	243	91
I. Die Geschäftsfähigkeit	243	91
II. Rechtlich vorteilhafte, neutrale und nachteilige Rechtsgeschäfte	244	91
III. Generaleinwilligung, Taschengeld	248	94
IV. Partielle Geschäftsfähigkeit	250	94
V. Geschäftsunfähige Volljährige	251	95
VI. Haftung aus Verschulden bei Vertragsverhandlungen	252	95
 3. Teil		
Komplexe Strukturen von Schuldverhältnissen		
§ 15 Überblick über die Systematik des Gesetzes	253	96
I. Das Schuldverhältnis	253	96
1. Begriffsbestimmung	253	96
2. Elemente des Schuldverhältnisses	255	96
a) Leistungspflichten	255	96
b) Weitere Verhaltenspflichten	256	97
c) Gestaltungsrechte	257	97
d) Einreden	258	97
e) Obliegenheiten	259	98
II. Begründung von Schuldverhältnissen	260	98
III. Rechte wegen Pflichtverletzungen	262	98
1. Anspruch auf Erfüllung	262	98
2. Schadensersatzansprüche	263	99
3. Rücktritt	265	99
4. Kein Anspruch auf Gegenleistung	266	99

§ 16 Das Synallagma	267	99
I. Begriff	267	99
II. Das Synallagma bei der Begründung von Schuldverhältnissen ..	269	100
III. Das Synallagma bei störungsfreiem Ablauf des Schuldverhältnisses	270	100
1. Die Vorleistungspflicht einer Partei (§ 321)	270	100
2. Die Einrede des nichterfüllten Vertrages (§ 320)	273	102
§ 17 Drittwirkungen fremder Schuldverhältnisse	279	104
I. Einführung	279	104
II. Erwerb von Ansprüchen	282	105
1. Vertrag zugunsten Dritter	282	105
2. Der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	287	106
a) Einführung	287	106
b) Voraussetzungen	288	107
c) Rechtsfolgen	293	109
3. Schadensersatz bei der Verletzung von erkennbar drittbezogenen Leistungspflichten	296	110
III. Teilhabe an Abwehrmöglichkeiten	298	111
IV. Drittschadensliquidation	302	113
1. Grundsätze	302	113
2. Fallgruppen	304	113
V. Belastende Drittwirkungen	310	115
1. Vertreter- und Sachwalterhaftung	310	115
2. Expertenhaftung	314	117
§ 18 Vertragsverbindungen	316	118
I. Einführung	316	118
II. Fremdfinanzierte Geschäfte	317	118
III. Leasing	323	121
1. Grundstrukturen der vertraglichen Gestaltung und typologische Einordnung	323	121
2. Verbindung der Vertragsverhältnisse	324	121
3. Widerrufsrecht und Durchgriff bei Verbraucher-Leasingverträgen	330	123

4. Teil

Bestimmung und Änderung des Schuldinhalts

§ 19 Änderungen des Schuldinhalts bei ungestörtem Schuldverhältnis	332	125
I. Konkretisierung von Gattungsschulden	332	125
1. Begriff der Gattungsschuld	332	125
2. Konkretisierung	333	125
a) Voraussetzungen	333	125
b) Rechtsfolgen	338	126
3. Rückgängigmachung	340	127
II. Wahlschuld	341	127
III. Ersetzungsbefugnis	342	128

§ 20 Der Rücktritt	346	129
I. Anwendungsbereich der Rücktrittsregeln	346	129
II. Der Rücktritt	347	130
III. Folgen des Rücktritts	349	130
IV. Verhältnis von Rücktritt und Schadensersatz	355	132

5. Teil

Ausübung der Rechte

§ 21 § 242 – Funktion und Tatbestände	358	134
I. Einführung in die Problematik	358	134
II. Funktionen des § 242	361	134
1. Pflichtenbegründende Funktion	361	134
2. Schrankenfunktion	363	136
3. Regulierende Funktion	365	137
§ 22 Die rechtsgeschäftliche Treuhand	366	138
I. Einführung in die Problematik	366	138
II. Die Ermächtigungstreuhand	367	138
1. Allgemeines	367	138
2. Testamentsvollstrecker	369	139
III. Die fiduziarische Treuhand	370	139

6. Teil

Störungen bei der Abwicklung von Schuldverhältnissen

§ 23 Schuldnerverzug und seine Folgen	374	142
I. Voraussetzungen des Verzuges	374	142
1. Fälligkeit	375	142
2. Mahnung	376	142
3. Verschulden	380	144
4. Auswirkungen von Einreden auf den Verzug	381	144
5. Beendigung des Verzuges	383	145
II. Rechtsfolgen des Schuldnerverzuges	384	146
1. Schadensersatz	384	146
2. Rücktritt	388	148
3. Haftungsverschärfung	390	148
III. Verhältnis von Verzug und Unmöglichkeit	391	149
§ 24 Gläubigerverzug	394	150
I. Voraussetzungen des Gläubigerverzuges	394	150
1. Angebot	395	150
2. Fähigkeit zur Leistung	398	151
II. Rechtsfolgen des Gläubigerverzuges	400	152
1. Gefahrtragung	400	152
2. Haftungsreduzierung, Mehraufwendungen	401	152
3. Notabwicklung	404	154

§ 25 Unmöglichkeit und gleichgestellte Fälle	405	154
I. Begriff	405	154
II. Anfängliche Unmöglichkeit	407	155
III. Nachträgliche Unmöglichkeit	414	157
1. Grundregeln	414	157
2. Ausnahmen von der Befreiung von der Gegenleistung und vom Rücktrittsrecht	418	158
IV. Gleichgestellte Fälle	424	160
 § 26 Verschulden bei Vertragsverhandlungen und Verletzungen von Schutzpflichten nach Vertragsschluss	429	162
I. Verschulden bei Vertragsverhandlungen	429	162
II. Schutzpflichten nach Vertragsschluss	435	165
 § 27 Störung der Geschäftsgrundlage	440	167
I. Einführung	440	167
II. Subsidiarität der Regeln zur Störung der Geschäftsgrundlage ..	441	167
1. Subsidiarität gegenüber dem Vertragsinhalt	441	167
2. Subsidiarität gegenüber der gesetzlichen Regelung	443	168
III. Tatbestand	446	169
IV. Rechtsfolgen	449	170
 § 28 Mängelhaftung beim Kauf	452	172
I. Systematik: Allgemeiner Kauf, Verbrauchsgüterkauf, Kauf und digitale Produkte und Elemente	452	172
II. Sach- und Rechtsmangel	455	173
1. Sachmangel	455	173
2. Rechtsmangel	462	175
III. Rechtsbehelfe	463	176
1. Vor Gefahrübergang	463	176
2. Nach Gefahrübergang	465	176
a) Der Gefahrübergang	465	176
b) Nacherfüllung	466	177
c) Rücktritt	473	179
d) Minderung	478	181
e) Schadensersatz	479	181
f) Aufwendungsersatz	483	182
IV. Ausschluss der Haftung, Verjährung	484	183
1. Kenntnis des Käufers	484	183
2. Vereinbarter Haftungsausschluss	485	183
3. Verjährung	489	185
V. Beweislast	492	186
VI. Verhältnis zu anderen Rechtsbehelfen	493	186
1. Grundsätze	493	186
2. Verschulden bei Vertragsverhandlungen	494	186
3. Anfechtung	495	187
VII. Rückgriff des Unternehmers	499	188

§ 29 Miete, Dienst- und Werkvertrag	506	190
I. Miete	506	190
1. Systematik	506	190
2. Pflichten des Vermieters	508	191
3. Mängelhaftung bei der Miete	509	191
a) Systematik	509	191
b) Fehlerbegriff, Zusicherung	510	191
c) Rechtsbehelfe des Gesetzes	511	192
d) Ausschluss der Haftung	517	193
e) Verjährung	518	193
f) Verdrängte Rechtsbehelfe	519	194
II. Dienstvertrag	524	196
1. Abgrenzung zum Werkvertrag	524	196
2. Haftung bei mangelhafter Dienstleistung	525	196
3. Vergütung ohne Erbringung der Dienstleistung	526	197
4. Besonderheiten des Arbeitsvertrags	527	197
a) Begriffsbestimmung, Weisungsrecht, Vertragsschluss	527	197
b) AGB-Kontrolle	530	198
c) Vergütung ohne Arbeitsleistung	533	199
d) Haftung des Arbeitgebers und Unfallversicherung	535	199
e) Haftung des Arbeitnehmers: Innerbetrieblicher Schadensausgleich	536	199
f) Aufwendungsersatz	537	200
g) Vertragsbeendigung, §§ 620, 626, TzBfG	538	200
III. Werkvertrag	539	201
1. Systematik	539	201
2. Gewährleistung bei Mängeln	543	202
a) Rechtsbehelfe	543	202
b) Verjährung	550	203
3. Kündigungsrechte	552	204
§ 30 Leistungsstörungen bei Verträgen über digitale Produkte	555	205
I. Grundlagen	555	205
1. Systematische Einordnung	555	205
2. Anwendungsbereich und Definitionen	556	205
II. Unterbliebene Bereitstellung (spezielle Verzugsregelung)	559	207
III. Mangelgewährleistung	562	208
1. Produkt- und Rechtsmängel	562	208
a) Produktmangel	562	208
b) Aktualisierungspflicht und -obliegenheit insbesondere	563	208
c) Rechtsmangel	565	208
2. Gewährleistungsrechte	566	209
a) Nacherfüllung	566	209
b) Vertragsbeendigung, Minderung	567	209
c) Schadensersatz	569	209
3. Beweislast	570	209
4. Verjährung	571	210
5. Verhältnis zu anderen Rechtsbehelfen	572	210
IV. Rückgriff des Unternehmers	573	210
V. Vorbehalt der Produktänderungen bei Dauerverträgen	574	210

7. Teil

Schutz der Rechte

§ 31 Der Schutz des Eigentümers und des Besitzers im Privatrecht	575	212
I. Der Schutz des Eigentums	575	212
1. Einführung	575	212
2. Der Anspruchsinhaber – Eigentümer	577	213
3. Der absolute Schutz des Eigentums	581	213
a) Die Klage aus § 985	582	214
b) Die Klage aus § 1004	590	216
c) Die Klage aus § 894	601	221
4. Der relative Schutz des Eigentums	607	223
a) Schutz des Eigentums nach Deliktsrecht	608	223
b) Der Schutz des Eigentums nach Bereicherungsrecht	614	225
II. Der Schutz des Besitzes	616	226
1. Der possessorische Schutz des Besitzes	616	226
2. Der petitorische Besitzschutz	618	227
3. Der Schutz des Besitzers nach Delikts- und nach Bereicherungsrecht	619	227
§ 32 Schutz von Rahmenrechten	624	229
I. Schutz der Persönlichkeit	624	229
1. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht als Rahmenrecht	624	229
2. Ansprüche	632	232
a) Abwehr-, Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche	633	232
b) Schadensersatzansprüche	635	232
c) Bereicherungsansprüche, Ansprüche nach den Regeln der Geschäftsanmaßung	639	233
II. Schutz des eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetriebs	640	234
1. Das Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb als Rahmenrecht	640	234
2. Ansprüche	643	234

8. Teil

Ausgleichsmodi

§ 33 Geschäftsführung ohne Auftrag	645	237
I. Einführung	645	237
II. Voraussetzungen der Geschäftsführung ohne Auftrag	646	237
1. Fremdes Geschäft	646	237
2. Fremdgeschäftsführungswille	647	238
3. Handeln ohne Auftrag oder sonstige Berechtigung	650	239
III. Rechtsfolgen	651	239
1. Berechtigte GoA	652	240
a) Voraussetzungen	652	240
b) Rechtsfolgen	656	241
2. Unberechtigte GoA	659	243
IV. Geschäftsanmaßung	662	245

§ 34 Eigentümer-Besitzer-Verhältnis	663	245
I. Einführung	663	245
II. Die Vindikationslage	666	246
III. Ansprüche des Eigentümers	668	248
1. Redlichkeit oder Unredlichkeit des Besitzers	668	248
2. Schadensersatz	669	248
3. Nutzungen	673	249
4. Veräußerung, Verarbeitung, Verbrauch	676	250
IV. Rechte des Besitzers	677	250
1. Verwendungen	677	250
a) Verwendungsbegriff	677	250
b) Redlicher Besitzer	678	250
c) Unredlicher Besitzer	680	251
2. Zurückbehaltungsrecht, Wegnahmerecht	681	251
3. Verhältnis zum Bereicherungsrecht	682	251
§ 35 Die Kondiktionstypen	684	253
I. Der Sinn der Unterscheidung einzelner Kondiktionstypen	684	253
II. Die Leistungskondiktion	685	254
1. Der Leistungsbegriff	685	254
2. Gründe für die Leistungskondiktion	687	255
III. Die Eingriffskondiktion	693	258
1. Die Eingriffskondiktion nach § 812 Abs. 1 S. 1 Alt. 2	693	258
2. Die Eingriffskondiktionen nach § 816	694	258
IV. Verwendungskondiktion, § 812 Abs. 1 S. 1 Alt. 2	700	260
V. Rückgriffskondiktion, § 812 Abs. 1 S. 1 Alt. 2	702	260
§ 36 Inhalt des Bereicherungsanspruchs	703	261
I. Primärer und sekundärer Inhalt des Bereicherungsanspruchs	703	261
II. Erweiterungen bei verschärfter Haftung	708	263
1. Redlichkeit und Unredlichkeit des Bereicherungsschuldners	708	263
2. Die Haftung nach den allgemeinen Regeln	710	263
3. Wegfall der Bereicherung, aufgedrängte Bereicherung	713	265
4. Rückabwicklung synallagmatischer Verträge	716	266
§ 37 Kondiktion im Mehr-Personen-Verhältnis	721	268
I. Einführung	721	268
II. Leistung und Eingriff im Drei-Personen-Verhältnis	723	269
III. Leistungskondiktion im Drei-Personen-Verhältnis	727	271
1. Einführung	727	271
2. Lieferketten	729	272
3. Anweisungen	730	272
a) Leistung nach einer Anweisung	730	272
b) Leistung als „Angewiesener“ ohne Anweisung	731	272
4. Unentgeltliche Verfügungen des Bereicherungsschuldners	735	274
5. Vertrag zugunsten Dritter	737	275
6. Tilgung fremder Schulden ohne Verpflichtung	740	276
7. Abtretungsfälle	742	277
8. Anfechtbarkeit der Tilgungsbestimmung	743	277

§ 38 Haftung aus Delikt und Gefährdung im System des Schadensausgleiches	744	278
I. Haftung innerhalb und außerhalb einer Sonderverbindung	744	278
II. Haftung aus Delikt	748	280
1. Deliktstyp § 823 Abs. 1 – Haftung für die Verletzung bestimmter Rechtsgüter und absoluter Rechte	749	280
a) Geschützte Rechtsgüter und absolute Rechte	750	281
b) Verkehrssicherungspflichten	754	282
c) Umkehr der Beweislast	756	283
2. Deliktstyp § 823 Abs. 2 – Haftung für die Verletzung von Schutzgesetzen	758	285
3. Deliktstyp § 826 – Haftung für vorsätzliche sittenwidrige Schädigung	762	286
4. Deliktstyp § 831 und § 832 – Haftung für vermutetes Verschulden	765	288
III. Haftung aus Gefährdung	769	290
1. Einführung	769	290
2. Einzelne Tatbestände	770	290
 9. Teil		
Inhalt von Schadensersatzansprüchen		
§ 39 Berechnung von Schadensersatzansprüchen	774	293
I. Grundprinzipien	774	293
1. Totalreparation	774	293
2. Naturalrestitution	775	293
3. Ersatzleistung nach § 251 Abs. 1	780	295
4. Entgangener Gewinn, § 252	781	296
5. Immaterieller Schaden, § 253	782	296
II. Sonderfragen	784	297
1. Kommerzialisierung	784	297
2. Vorsorgeaufwendungen	787	298
3. „Kind als Schaden“	788	298
III. Besondere Berechnungsarten	790	299
1. Schadensersatz statt der Leistung	790	299
2. Ersatz vergeblicher Aufwendungen	797	302
3. Vertrauensschaden (negatives Interesse)	800	304
4. Abstrakte und konkrete Schadensberechnung	802	304
 § 40 Beschränkung der Schadenszurechnung, anspruchsmindernde Faktoren	804	305
I. Beschränkung der Schadenszurechnung	804	305
1. Adäquanztheorie	804	305
2. Schutzzweck der Norm	805	305
3. Reserveursachen	807	307
4. Rechtmäßiges Alternativverhalten	808	307
5. Zurechnung bei mittelbarer Kausalität	809	308
II. Anspruchsmindernde Faktoren	812	310
1. Mitverschulden	812	310
2. Vorteilsausgleichung	815	311

10. Teil

Erwerb von Forderungen und Eigentum

§ 41 Erwerb von Forderungen	819	313
I. Die Abtretung als Verfügung	819	313
II. Voraussetzungen und Wirkung einer Abtretung	820	313
1. Existenz der Forderung/Inhaberschaft des Zedenten	820	313
2. Bestimmbarkeit der Forderung	821	313
3. Abtretbarkeit der Forderung	822	314
4. Wirkung der Abtretung	823	314
III. Schuldnerschutz	824	314
IV. Übertragung anderer Rechte	827	316
V. Gesetzlicher Forderungsübergang (<i>cessio legis</i>)	828	316
1. Einführung	828	316
2. Allgemeine Regeln	831	317
a) Entsprechende Anwendung des Abtretungsrechts	831	317
b) Verhältnis von Regressgläubiger und Gläubiger	835	318
3. Verhältnis zu anderen Ausgleichsansprüchen	837	318
§ 42 Erwerb von Eigentum an beweglichen Sachen	839	319
I. Erwerb vom Berechtigten	839	319
1. Die Einigung	839	319
2. Die Übergabe	840	319
3. Übergabesurrogate	842	320
a) Übereignung nach § 930	842	320
b) Übereignung nach § 931	843	320
4. Entbehrlichkeit der Übergabe	845	322
II. Gutgläubiger Erwerb vom Nichtberechtigten	846	322
1. Allgemeine Voraussetzungen des gutgläubigen Erwerbs	846	322
2. Rechtsscheinträger und Zeitpunkt des guten Glaubens	851	324
a) Erwerb nach § 932	852	324
b) Erwerb nach §§ 933, 934	853	324
3. Ausschluss des gutgläubigen Erwerbs nach § 935	856	325
III. Erwerb vom Nichtberechtigten mit Einwilligung oder Genehmigung des Berechtigten	858	326
IV. Erwerb vom Berechtigten ohne Verfügungsbefugnis	860	327
V. Erwerb kraft Gesetz	862	327
1. Eigentumserwerb durch Verbindung und Vermischung	863	327
2. Eigentumserwerb durch Verarbeitung	865	328
§ 43 Erwerb von Eigentum an Grundstücken	868	330
I. Erwerb vom Berechtigten	868	330
II. Erwerb vom Nichtberechtigten	870	330
III. Widerspruch und Vormerkung	872	331
1. Vormerkung	872	331
a) Anwendungsbereich	872	331
b) Voraussetzungen für das Bestehen einer Vormerkung	873	332
c) Rechtsfolgen der Vormerkung	877	333
2. Widerspruch	881	334
a) Voraussetzungen für die Eintragung eines Widerspruchs	881	334
b) Rechtsfolgen des Widerspruchs	882	334

11. Teil
Sicherungen

§ 44 Grundlagen	884	336
I. Akzessorietätsgrundsatz und Sicherungsabrede	884	336
II. Personalsicherheiten und Realsicherheiten	886	337
§ 45 Die Bürgschaft	888	337
I. Akzessorische Personalsicherheit	888	337
II. Entstehen der Bürgschaft	890	339
III. Inhaltskontrolle von Bürgschaften	895	340
IV. Einreden des Bürgen	898	341
V. Rückgriff des Bürgen	902	342
§ 46 Sicherungsschuld und Hypothek	905	344
I. Unterschied zwischen Grundschild und Hypothek	905	344
II. Die Grundschild	907	344
1. Bestellung und Übertragung der Grundschild	907	344
2. Inanspruchnahme aus der Grundschild	909	345
3. Zahlung auf die Grundschild und die gesicherte Forderung	911	346
III. Die Hypothek	914	347
1. Bestellung und Übertragung der Hypothek	914	347
2. Inanspruchnahme aus der Hypothek	918	348
3. Zahlung auf die Hypothek und die gesicherte Forderung	919	348
§ 47 Eigentumsvorbehalt, Sicherungsübereignung, Pfandrechte	921	349
I. Eigentumsvorbehalt	921	349
1. Inhalt der Vereinbarung	921	349
2. Schutz des Vorbehaltskäufers, Anwartschaftsrecht	924	350
3. Besondere Formen des Eigentumsvorbehalts	929	353
a) Verlängerter Eigentumsvorbehalt	929	353
b) Erweiterter Eigentumsvorbehalt	931	353
c) Verlängerter Eigentumsvorbehalt und Globalzession	932	353
II. Sicherungsübereignung	935	355
III. Pfandrechte	938	356
1. Begründung eines vertraglichen Pfandrechts	938	356
2. Entstehen eines gesetzlichen Pfandrechts	939	357
3. Gutgläubiger Erwerb eines gesetzlichen Pfandrechts	940	357

12. Teil
Erwerb von Todes wegen

§ 48 Erwerb mit dem Todesfall	942	359
I. Erwerb der Erben	942	359
1. Prinzip der Universalsukzession	942	359
2. Bestimmung des Erben	943	359
a) Testament	943	359
b) Erbvertrag	944	360

c) Gemeinschaftliches Testament	947	360
d) Gesetzliche Erbfolge	949	361
3. Die Haftung des Erben	950	361
4. Der Erbschaftsanspruch	951	361
II. Erwerb des Vermächtnisnehmers	954	363
§ 49 Erwerb unter Lebenden auf den Todesfall	956	363
I. Schenkungen	956	363
1. Schenkung von Todes wegen	957	363
2. Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall	959	364
II. Postmortale Vollmacht	960	366
 13. Teil		
Das Ende der Rechte		
§ 50 Erfüllung und Erfüllungssurrogate	961	367
I. Einführung	961	367
II. Erfüllung	962	367
1. Grundlagen	962	367
2. Erfüllung von Geldschulden	963	368
3. Leistungen an Minderjährige	966	370
4. Drittleistungen	967	371
III. Leistung erfüllungshalber und an Erfüllungs statt	969	371
1. Leistung erfüllungshalber	969	371
2. Leistung an Erfüllungs statt	970	372
IV. Aufrechnung	972	372
V. Hinterlegung	977	374
VI. Versteigerung, Selbsthilfeverkauf	979	374
 <i>Stichwortverzeichnis</i>		 377